

- 1. Gegrüßet seist du, Königin, du Erd- und Himmelszierde, von Gott erwählt zur Herrscherin, zur höchsten Mutterwürde.

 Deine barmherzigen Augen zu uns wende!

 O Mutter, steh uns Sündern bei jetzt und im Lebensende!
- 2. Du Mutter der Barmherzigkeit, die tausend Sünder preisen; o wolle ihnen, ganz geneigt, recht gütig dich erweisen. -
- 3. Du unseres Lebens Süßigkeit, hier Kreuz und Leid versüße und in Betrübnis Trost und Freud in unsre Herzen gieße. -
- 4. Du, unsre Hoffnung, sei gegrüßt! Wie gut ist's, auf dich bauen, weil du die liebste Mutter bist, auf die man kann vertrauen. -
- 5. Ach, laß durch unser Notgeschrei, Maria, dich bewegen; erbitt, daß wir, von Sünde frei, erlangen Gottes Segen. -
- 6. Maria, zu dir seufzen wir in diesem Tal der Zähren; denn sieh, wie Drangsal für und für und Leiden sich vermehren. -
- 7. Sei gnädig uns Fürsprecherin bei Jesu, deinem Sohne; sei Mutter uns und Helferin vor seinem Richterthrone. -
- 8. Und dann nach dieser Lebensfrist, nach allen Weltbeschwerden, zeig uns den Heiland Jesu Christ, hilf, daß wir selig werden! -
- 9. O treues, liebes Mutterherz, du Zuflucht armer Sünder, wir bitten dich im Reueschmerz: Verlaß nicht deine Kinder! -

M: Aus <u>Piringsdorf</u>, Burgenland. Vorgesungen von Stefan Schnabl, Albert Leidl, Stefanie Kohlwalter und Elisabeth Leidl am 1.8.1981

T: Aus "wallfahrtslieder", gesammelt von Stefan Schnabl und Albert Leidl, Piringsdorf 1964